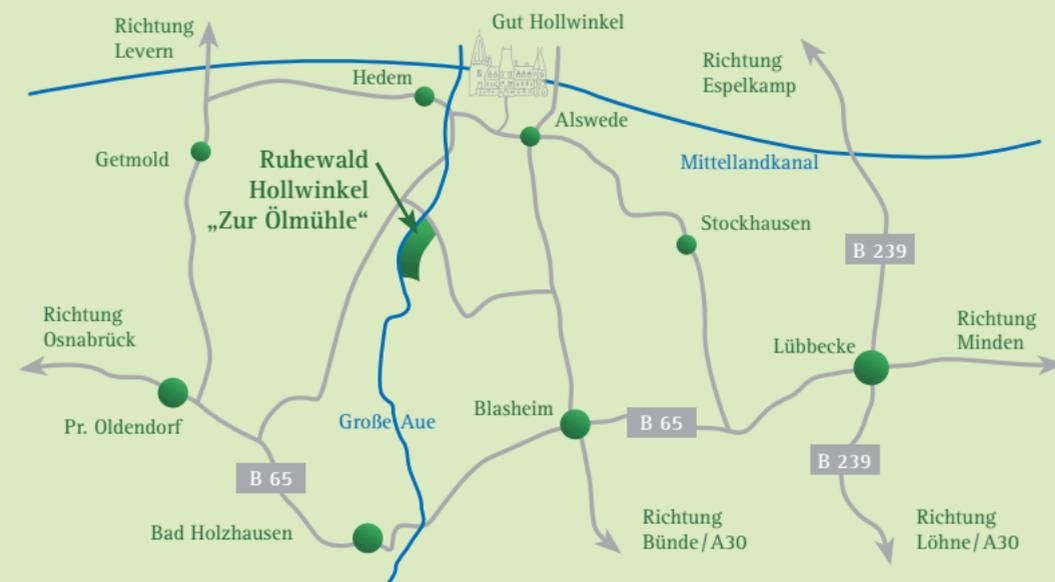




Eine Beisetzung im Ruhewald erfolgt in einer biologisch abbaubaren Urne. Die Zeremonie der Bestattung wird von Ihnen frei gestaltet. Wir bieten Ihnen dafür einen Andachtsplatz im Ruhewald.

Die Nutzung können Sie für 25 Jahre bis zu 99* Jahren festlegen. Jeder Ruheplatz ist genau eingemessen und im Baumregister eingetragen. Der Erwerb eines Ruheplatzes wird durch eine Urkunde mit allen Daten bestätigt.

*AB ERÖFFNUNG DES RUHEWALDES 2011



Die hier aufgeführten Informationen ergänzen wir gern bei einer Führung oder auch in einem persönlichen Gespräch.

Wenn Sie den Wald allein erleben wollen, informieren Sie ein Lageplan und eine Informationstafel am Ruhewald über Wissenswertes. Bei verbleibenden Fragen erreichen Sie uns jederzeit gerne unter:

Kontakt:
Gutsverwaltung Hollwinkel GbR
Berthold Frhr. v. d. Horst
Hollwinkel 2
32361 Preußisch Oldendorf
Navigation Pr. Oldendorf „Zur Ölmühle“
Tel.: 05743 9302993
Fax: 05743 930478
E-Mail: ruhewald@hollwinkel.de
www.hollwinkel-ruhewald.de



Ruhewald
HOLLWINKEL





Der Lauf der Jahreszeiten mit ihrem Kommen und Gehen, die Harmonie zwischen Bäumen, Bodenpflanzen und den Tieren am Boden und in der Luft bildet den Inbegriff der Natur. Das frische Grün im Frühjahr, der kühle Schatten der Bäume im Sommer, das bunte Laub im Herbst und der schützende Schnee im Winter spiegeln die Jahreszeiten, auch die des Menschen wieder. Im Frieden des Waldes eine Ruhestätte zu finden, ist ein wiederbelebter Wunsch vieler Naturfreunde.



Hollwinkel ist eine Wasserburg aus der Mitte des 13. Jahrhunderts. Die Anlage ist ein Lehen des Fürstbischofs von Minden als Grenzburg zur Grafschaft Ravensberg und zum Bistum Osnabrück. Im Jahr 1776 wurde der Betrieb mit Land- und Forstwirtschaft vom Finanzminister des Preußenkönigs Friedrich II. gekauft und ist seitdem Stammsitz der Familie Freiherr v. d. Horst. Die Schönheit der umgebenden Landschaft ist bedingt durch den Wechsel von Landwirtschaft, Wiesen und Wäldern.



Der Ruhewald ist Teil des Forstes Hollwinkel entlang dem natürlichen Verlauf der Großen Aue. Es ist ein großer Laubwald, der in seinem Bestand seit ca. 150 Jahren zum Schutz der besten Stämme bewirtschaftet wurde. Nun ruht die Forstwirtschaft und der Bestand an Eichen, Buchen, Eschen und Ahorn ist langfristig geschützt.

Ehrwürdige Bäume, nachwachsende Stämme und ein Ilexfeld bieten Ihnen eine individuelle Auswahl an Ruheplätzen. Sie entscheiden, ob der Baum, der Ihnen gefällt, einem Einzelnen oder einer von Ihnen bestimmten Gemeinschaft als Ruhestelle dienen soll.